

Lesekompetenz

M 1: Die wundersamen Parallelen der getrennten Zwillinge

Sie wurden bei der Geburt getrennt, lebten dicht beieinander, ohne es zu wissen: Das Wiedersehen nach 30 Jahren brachte schwedischen Zwillingen einige Überraschungen.

- 1 Lin (29) war noch ein Baby, als sie von ihren Adoptiveltern 1983 aus einem Waisenhaus in Indonesien geholt wurde. Das Ehepaar Backman wollte das Mädchen aus Semarang nach Schweden bringen.
5 Glücklicherweise waren sie gewesen sein, als sie das Waisenhaus am anderen Ende der Welt verließen und ins Taxi stiegen, aber sicherlich auch aufgeregt, verunsichert, und dann sagte der Fahrer auch noch etwas, das sie sehr verwirrte: „Was ist denn mit der
10 anderen, der Schwester?“

Die Backmans wussten nichts von einer Schwester. Doch der Taxifahrer glaubte zu wissen, dass die kleine Lin ein Zwilling ist. [...]

- Als die Backmans in Schweden waren, erkundigten
15 sie sich nach der vermeintlichen Zwillingsschwester ihrer Adoptivtochter. Und tatsächlich fanden sie in Schweden, gerade mal 40 Kilometer von ihrem Zuhause entfernt, in Helsingborg die Familie Falk, die aus eben jenem Waisenhaus eine kleine
20 Emilie adoptiert hatte.

Falscher Name auf den Papieren

Sollte das die Zwillingsschwester ihrer Tochter sein? Die Familien trafen sich, sie sahen sich die Adoptionsunterlagen an. Sie staunten, als sie feststellten, dass beide Mädchen eine Mutter hatten, die
25 Maryati Rajiman heißt. Aber in den Papieren passte nicht viel zueinander.

Zudem sahen sich die Kinder nicht besonders ähnlich, DNA-Tests, die Klarheit hätten schaffen können, gab es damals auch noch nicht. Die Backmans und die
30 Falks glaubten nicht an eine nähere Verwandtschaft ihrer Kinder und ließen den Kontakt einschlafen. Ihren Mädchen erzählten sie trotzdem von den Treffen.

Lin und Emilie fanden das interessant. Irgendwann
35 stellten sie aber keine Fragen mehr. Sie hatten – wie das bei Heranwachsenden eben so ist – genug mit ihrem Leben zu tun. Sie wurden größer, sie schlossen die Schule ab, sie studierten, sie verliebten sich, sie heirateten.



40 Hochzeit als Auslöser für die Suche

Für Emilie Falk war die Hochzeit nicht nur der Beginn eines neuen Lebensabschnittes, sondern auch der Anlass, sich mit ihrer Vergangenheit, mit ihrer Herkunft zu beschäftigen. [...]

45 Emilie Falk suchte in einem Netzwerk für adoptierte Kinder aus Indonesien. Sie fand Lin Backman. Die ersten Worte aber wechselte sie mit ihr über das soziale Netzwerk Facebook. „Ich bin am 18. März 1983 in Semarang geboren“, schrieb sie. „Der Name
50 meiner biologischen Mutter ist Maryati Rajiman.“ Es dauerte nicht lange, bis Lin eine Antwort erhielt. „Wow, das ist auch der Name meiner Mutter!“, schrieb Lin begeistert. „Und das ist mein Geburtstag!“

Und dann trafen sie sich einfach mal, die beiden
55 jungen Frauen. Und sie stellten fest, dass sie eine Menge Gemeinsamkeiten hatten. Dass beide Lehrerinnen sind, ist nur eine. Lin und Emilie haben auch am gleichen Tag geheiratet. Ein Jahr lag zwischen ihren Hochzeitsfeiern – das Lied „You and Me“ von
60 Lifehouse hatten sich beide ausdrücklich für ihre Feier gewünscht.

Was ist wichtiger: Gene oder Erziehung?

Zwillinge, die nach der Geburt getrennt wurden und sich nach vielen Jahren wieder begegnen, liefern Psychologen und Biologen wunderbare Möglichkeiten, der Frage nachzugehen, inwieweit es die
65 Gene sind, die unsere Persönlichkeit bestimmen.

Die Hinweise, die Zwillinge darauf geben, sind verblüffend. Das Beispiel aus Ohio, das 1979 in den
70 USA für Aufsehen sorgte, ist nur eines von vielen.

Jim Lewis und Jim Springer, zwei Zwillingenbrüder, die wenige Wochen nach ihrer Geburt von unterschiedlichen Paaren adoptiert wurden, hatten 39 Jahre lang nichts voneinander gewusst, bis sie sich wieder-
75 trafen – und große Gemeinsamkeiten entdeckten.

Nicht genug, dass beide die gleiche Zigarettensmarke rauchten, das gleiche Bier tranken und den gleichen Wagen fuhren. Sie hatten auch beide zwei Mal geheiratet, und zwar zum ersten Mal jeweils
80 eine Linda, zum zweiten Mal eine Betty. Ihre Söhne hießen Alan bzw. James Allan. Ihre Hunde hießen Toy. Im Nebenberuf arbeiteten die Brüder als Hilfssheriffs. Und in ihren Gärten stand jeweils ein Baum auf dem Rasen, eingerahmt von einer weißen Bank.

Die Ähnlichkeiten mögen noch so kurios sein, einen Beweis für eine genetische Vorbestimmung des Menschen liefern sie nicht. Heute geht die Zwillingenforschung davon aus, dass Umwelt und genetische Einflüsse gleichermaßen eine Persönlichkeit
85 beeinflussen. Zudem gibt es etliche Beispiele von sehr unterschiedlichen Zwillingsscharakteren.

Auch Lin und Emilie sind individuelle Persönlichkeiten mit unterschiedlichen Begabungen, zumal es sich bei ihnen um zweieiige Zwillinge handelt, die genetisch so verwandt miteinander sind wie normale Geschwister.

DNA-Test gab endgültige Gewissheit

Die letzte Gewissheit für die gemeinsame Familienzugehörigkeit gab der DNA-Test. Als Lin das Ergebnis hatte, rief sie ihre Schwester auf dem Handy an. Emilie saß gerade im Auto, als sie erfuhr, dass sie und Lin mit 99,98-prozentiger Wahrscheinlichkeit Geschwister sind. „Ich musste erst mal lachen“, sagt
100 Emilie Falk und dass ihr erster Gedanke dem Bauch ihrer Mutter galt. Neun Monate, das wurde ihr plötzlich bewusst, teilte sie ihn sich mit ihrer Schwester. Kaum vorstellbar, dass sich ihre Wege jemals wieder trennen werden. [...]

Sie wollen demnächst gemeinsam nach Indonesien reisen. Dort wollen sie ihre leiblichen Eltern ausfindig machen. Den Namen der Mutter kennen sie ja schon. Von dem Vater, das geht aus den Adoptionsunterlagen hervor, wissen sie zumindest eines: dass er Taxifahrer von Beruf ist.

Quelle: Claudia Becker, 8. 2. 2012; <http://www.welt.de/vermishtes/kurioses/article13857347/Die-wundersamen-Parallelen-der-getrennten-Zwillinge.html>



Aufgaben zum Leseverstehen von M 1

Lies den Text „Die wundersamen Parallelen der getrennten Zwillinge“. Bearbeite dann die Aufgaben.

- 1 Vervollständige die Geschichte der Zwillinge Lin und Emilie, indem du die fehlenden Aussagen in die Lücken einfügst. Trage jeweils die Buchstaben der Aussagen in die Kästen ein.

Tipp

Achte darauf, dass der einzufügende Satz sowohl zu dem vorausgehenden als auch zum nachfolgenden Satz passt. ■

- | | |
|---|--|
| A | Ansonsten gab es bei den Angaben in den Adoptionsunterlagen kaum Übereinstimmungen. |
| B | In Schweden erkundigten sich die Backmans nach der vermeintlichen Zwillingsschwester ihrer Adoptivtochter. |
| C | Sie erzählten ihren Adoptivtöchtern aber durchaus von den Treffen. |
| D | Über ein Netzwerk für adoptierte Kinder aus Indonesien suchte sie nach Verwandten. |
| E | Doch nach einiger Zeit vergaßen sie die Geschichte. |
| F | Über Facebook wechselten die beiden Zwillingsschwestern die ersten Worte miteinander. |
| G | Deshalb glaubten die Adoptiveltern nicht an eine Verwandtschaft. |
| H | Die Familien nahmen Kontakt miteinander auf. |
| I | Auf dem Weg vom Waisenhaus zum Flughafen nahmen die Adoptiveltern ein Taxi. |
| J | Ihre Mutter gab das Zwillingspaar in ein Waisenhaus in Samarang. |

Lin und Emilie wurden am selben Tag kurz nacheinander in Indonesien geboren. ☐ Von dort aus wurde Lin noch im Babyalter vom schwedischen Ehepaar Backman adoptiert. ☐ Der Taxifahrer fragte nach Lins Zwillingsschwester. ☐ Sie fanden heraus, dass eine Familie Falk aus Helsingborg aus demselben Waisenhaus in Indonesien ebenfalls ein Mädchen adoptiert hatte. ☐ Sie stellten fest, dass beide Mädchen eine Mutter namens Maryati Rajiman hatten. ☐ Auch sahen sich die Mädchen nicht besonders ähnlich. ☐ Nach einer Weile ließen sie den Kontakt einschlafen. ☐ Die Mädchen fanden die Erzählung interessant. ☐ Erst als Emilie heiraten wollte, fing sie an, sich für ihre Herkunft zu interessieren. ☐ Dort entdeckte sie Lin Backman. ☐ Die beiden jungen Frauen trafen sich.

- 2 Warum glaubten die Adoptiveltern nicht daran, dass es sich bei den beiden Mädchen um Zwillinge handeln könnte? Kreuze an, welche Aussagen zutreffen und welche nicht.
- | | trifft zu | trifft nicht zu |
|---|--------------------------|--------------------------|
| a Die Mädchen hatten unterschiedliche Nachnamen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b Sie hatten unterschiedliche Väter. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c Es gab zwischen ihnen keine auffallende Ähnlichkeit. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d Die Angaben in den Adoptionsunterlagen stimmten kaum überein. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| e Sie wollten nicht wahrhaben, dass sie miteinander verwandt waren. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

- 3 Warum sehen sich die Zwillingsschwestern nicht besonders ähnlich? Schreibe einen ganzen Satz.

- 4 Wie gelang es den beiden Mädchen, sich zu finden?



- 5 Welche Gemeinsamkeiten entdeckten die beiden Zwillingsschwestern an sich und welche nicht? Kreuze entsprechend an.

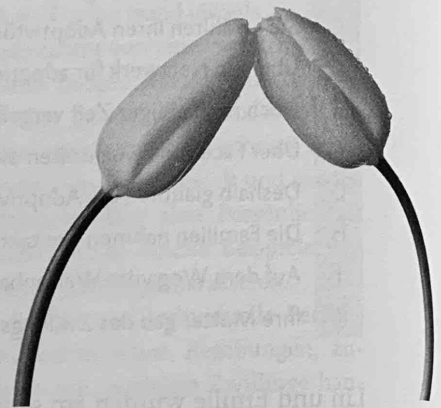
Sie entdeckten, dass sie beide ...

trifft zu

trifft nicht zu

- a dunkle Augen hatten.
- b den gleichen Beruf hatten.
- c im selben Jahr geheiratet hatten.
- d den gleichen Hochzeitstag hatten.
- e auf ihrer Hochzeitsfeier das gleiche Lied hören wollten.
- f die gleichen Begabungen hatten.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



- 6 Warum konnten die Adoptiveltern nicht zweifelsfrei nachweisen, dass die beiden Mädchen doch Schwestern sind? Beantworte diese Frage mit einem vollständigen Satz.

- 7 „Das Beispiel aus Ohio, das 1979 in den USA für Aufsehen sorgte, ist nur eines von vielen.“ (Z. 69 f.)
Welches Beispiel ist hier gemeint? Nenne die Vor- und Nachnamen dieser Zwillinge.



- 8 Was lässt sich aus dem zitierten Satz aus Aufgabe 7 ableiten und was nicht? Kreuze entsprechend an.

trifft zu

trifft nicht zu

- a Die beiden Zwillingenbrüder waren nicht getrennt aufgewachsen.
- b Die Gemeinsamkeiten zwischen den Zwillingenbrüdern fallen auf.
- c Es gibt noch weitere Beispiele dieser Art.
- d Die anderen Beispiele sind weniger interessant.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Tipp

Überlege, was es bedeutet, wenn etwas Aufsehen erregt. Berücksichtige den Textzusammenhang. ■

- 9 Eine Besonderheit passt **nicht** zu den beiden Zwillingenbrüdern Jim Lewis und Jim Springer.

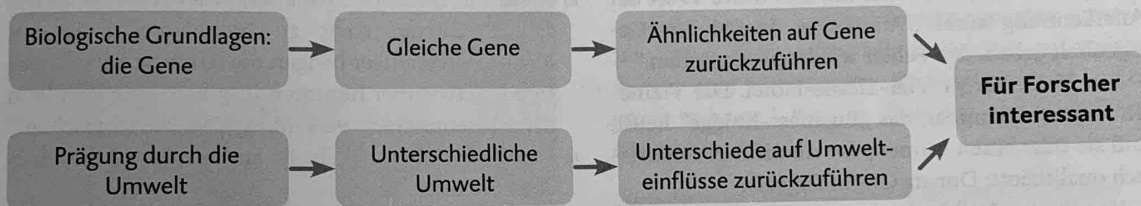
Kreuze diese Aussage an.

- ☐ Sie rauchen die gleichen Zigarettenmarken.
☐ Sie üben den gleichen Beruf aus.
☐ Sie fahren den gleichen Wagen.
☐ Sie trinken das gleiche Bier.
☐ Sie sind beide zum zweiten Mal verheiratet.

- 10 Der Schüler Mario hat versucht, sich mithilfe einer Skizze klarzumachen, weshalb eineiige Zwillinge, die getrennt aufgewachsen sind, für Forscher so interessant sind. Nimm begründet Stellung zu der Frage, ob diese Skizze hilfreich ist, um das Interesse der Forscher an getrennt aufgewachsenen eineiigen Zwillingen zu erklären.

Tipp

Beziehe dich bei der Begründung vor allem auf die Darstellung von Ähnlichkeiten und Unterschieden. ■



Stellungnahme: _____

- 11 Welche Grundannahme vertreten die Forscher in Bezug auf die Entwicklung einer Persönlichkeit? Beantworte diese Frage mit einem vollständigen Satz.
- _____
- _____

- 12 Was ist bei eineiigen Zwillingen, die getrennt aufgewachsen sind, am wenigsten unterschiedlich? Kreuze das passende Merkmal an.

- ☐ das Aussehen ☐ die Abneigungen
☐ die Interessen ☐ die Begabungen